



SPD - Fraktion Stadt Voerde

Voerde, 08.06.2020
Fraktionsvorsitzender:
Uwe Goemann
Holthausener Str. 24
46562 Voerde
Tel.: 02855/961796
Handy: 0174/9621083

Stadt Voerde
Bürgermeister
Dirk Haarmann
Rathausplatz 20
46562 Voerde

**Antrag der SPD-Fraktion zur Verabschiedung einer Resolution in der
Ratssitzung am 23. Juni 2020;
hier: Angemessene finanzielle Entlastung bei den Corona-Schäden und
vollständige Kompensation der durch Bund und Land verursachten
Haushaltsbelastungen in der Stadt Voerde**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Haarmann,

seit vielen Jahren kämpfen Rat und Verwaltung der Stadt Voerde um eine angemessene finanzielle Ausstattung des städtischen Haushalts. In großer Einigkeit wird immer wieder festgestellt, dass die Stadt Voerde durch die Verweigerung von Bund und Land, die kommunale Ebene für bundes- und landesgesetzliche Pflichtaufgaben auskömmlich auszustatten, in die Haushaltssicherung geraten ist.

Zur Kompensation mussten neben drastischen Kürzungen bei den freiwilligen Aufgaben der Daseinsvorsorge kommunale Steuerhebesätze und Beiträge, z.B. für Kita- und OGS-Betreuung, angehoben werden.

Die Voerder Bürgerinnen und Bürger haben dadurch einen eigenen Beitrag in zweistelliger Millionenhöhe geleistet. Ohne diese Leistungen stünde der städtische Haushalt – die Coronaauswirkungen ausgeblendet – noch lange nicht so gut da, wie in den letzten beiden Jahren.

Nun reißen die Auswirkungen der Corona-Pandemie millionenschwere Löcher in den städtischen Haushalt. Der Bund stellt sich dabei seiner Verantwortung und ist im Rahmen des aktuellen Konjunkturpakets bereit, einen Teil dieser Ausfälle mit echten Erstattungen abzumildern. Er fängt 50 % der Gewerbesteuerausfälle (zumindest in 2020) auf und übernimmt dauerhaft weitere 25 % der KdU-Kosten. Auch werden Investitionsprogramme für die Kommunen angekündigt.

Dies ist ein wichtiger erster Schritt. Es darf aber nicht der letzte sein, denn weiterhin sind große Anteile der Aufwendungen in den Sozialgesetzbüchern in den Kommunen nicht gegenfinanziert.

Die Gewerbesteuerentlastung des Bundes steht unter dem Vorbehalt, dass die Länder 50 % der Ausfälle ihrerseits ausgleichen. Bisher gibt es dazu keinerlei konkrete Zusagen unserer Landesregierung.

Besonders enttäuschend und schmerzhaft ist, dass sich Bund und Länder nicht auf ein kommunales Entschuldungsprogramm (vollständige Übernahme der Kassenkredite) verständigt haben, wie es Bundesfinanzminister Olaf Scholz vorgeschlagen hat. Gescheitert ist dies ausschließlich an der Weigerung

einiger Bundesländer sowie Verantwortungsträger in der CDU-Bundestagsfraktion.

Das Land NRW hatte zudem hierzu bisher kein eigenes Konzept vorgelegt, denn der Vorschlag beinhaltete, dass auch die Länder im Rahmen ihrer Verantwortung für die Kommunen 50 % der Kassenkredite ausgleichen.

Ebenso gibt es bisher keine Aussagen des Landes, wie die Kommunen im kommunalen NRW-Rettungsschirm konkret berücksichtigt werden sollen. Bisher ist lediglich geregelt, dass die Kommunen die coronabedingten Schäden über Kredite auffangen und über 50 Jahre abzahlen sollen.

Eine generationengerechte Lösung sieht anders aus!

Die SPD-Fraktion Stadt Voerde beantragt daher, in der Ratssitzung am 23. Juni folgende Resolution an das Land NRW und den Bund zu richten:

Der Rat der Stadt Voerde fordert Bundes- und Landesregierung auf,

1. die Verhandlungen zur Übernahme der kommunalen Kassenkredite wieder aufzunehmen und schnellstmöglich eine Lösung anzubieten.

Der Rat der Stadt Voerde fordert die NRW-Landesregierung auf,

2. endlich einen konkreten Vorschlag für ihren Anteil zur Lösung des Altschuldenproblems vorzulegen,
3. eine echte Entlastung aus dem NRW-Rettungsschirm für die Kommunen zu schaffen,
4. die Folgelasten durch Corona auch in den folgenden Jahren kommunalfreundlich aufzufangen

Der Rat der Stadt Voerde fordert die Bundesregierung auf,

5. über die erhöhte KdU-Kostenübernahme hinaus eine langfristig tragfähige Kostenübernahme der Kosten aus den Sozialgesetzbüchern zu entwickeln.

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Goemann
Fraktionsvorsitzender